

DIENSTALK

Volksparteien ohne Volk?

Zur Nationalratswahl 2008



Heidi Glück
Kommunikations-
beraterin



**Dr. Anneliese
Rohrer**
Journalistin „Kurier“



Dr. Thomas Hofer,
M.A.
Politikberater



**Univ.-Doz. Dr.
Peter Ulram**
Meinungsforscher
Fessel-GfK

Moderation: **Mag. Peter Bermann**

Dienstag, 30. September 2008, 19 Uhr

Steirische Volkspartei, Karmeliterplatz 6, 8010 Graz

Foyer, 1. Stock



Im Blickpunkt:
Ullram, Glück,
Moderator Ber-
mann, Rohrer,
Hofer, Rinner
(v.l.) KOWATSC

Niedergang der Großparteien

Steirische VP macht Stimmung für Opposition.

GRAZ. Bei der ÖVP ist Beruhigung angesagt: 67,5 Prozent der Funktionäre seien für den Gang in die Opposition, so Landesgeschäftsführer Bernhard Rinner, das habe eine SMS-Umfrage unter 4000 Funktionären ergeben.

Damit will man offenbar ein wenig Druck aus der laufenden innerparteilichen Diskussion nehmen, denn die Nominierung von Josef Pröll zum kommenden Parteichef wird von den meisten Beobachtern als Indiz für eine Fortsetzung der Koalition mit der SPÖ gesehen.

Danach diskutierte ein hochrangig besetztes Podium im Rahmen der Serien „DiensTalk“ über die Zukunft der bisherigen Großparteien. Bei vielen unterschiedlichen Einschätzungen – die Journalistin Anneliese Rohrer, die Politikberater Heidi Glück und Thomas Hofer und der Meinungsforscher Peter Ullram – war man sich in einem Punkt sehr nahe: Sollten SPÖ und ÖVP wieder in einer Regierung sitzen und wie bisher agieren, sei ein weiterer Niedergang wohl unvermeidlich.